

Im vierten Anlauf hats geklappt

Kanton Baselland feiert
50 Jahre Frauenstimmrecht

Von Lisa Groelly

Liestal. Am 27. Oktober 1968 hat das Baselbieter Stimmvolk die Revision des Steuergesetzes mit 17478 Ja- und 19051 Nein-Stimmen knapp abgelehnt. Es war das erste Mal, dass Frauen an einer kantonalen Abstimmung teilnehmen durften. Vier Monate zuvor, am 23. Juni 1968, hatten die Baselbieter Männer mit 9374 gegen 4398 Stimmen bei einer Stimmbeteiligung von 28,6 Prozent im vierten Anlauf Ja gesagt zum kantonalen Frauenstimmrecht.

Dies will der Kanton heuer mit einem Jubiläumsanlass feiern. Die Veranstaltung richtet sich an die gesamte Öffentlichkeit. «Gerade auch an junge Menschen, für die das Frauenstimmrecht selbstverständlich ist, sowie Personen, welche die Einführung selbst miterlebt haben», sagt Jana Wachtl, Leiterin der kantonalen Fachstelle für Gleichstellung.

Ziel des Anlasses ist laut Wachtl die Förderung der politischen Beteiligung. Insbesondere im Hinblick auf das bevorstehende Wahljahr 2019 wolle man die Bevölkerung für Politik sensibilisieren. Ausserdem wolle der Kanton damit eine Brücke schlagen und darauf aufmerksam machen, dass die Gleichstellung im Alltag nach wie vor nicht verwirklicht sei.

Die Veranstaltung umfasst ein vielfältiges Programm, an dem unter anderem die Regierungsmitglieder Monica Gschwind und Anton Lauber teilnehmen. Sie findet am Donnerstag, 21. Juni, ab 19 Uhr im Theater Augusta Raurica statt.